

## M Ü N D L I C H E   A N F R A G E

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Thomas Löser

### Stadtrat am:

### Gegenstand:

Hochhaus Grunaer Straße 5

### Fragen:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

das Hochhaus Grunaer Straße 5 wurde seitens der Bauaufsicht der LHD aufgrund eklatanter Sicherheitsmängel vor allem im Brandschutz die Nutzung versagt. Seit Jahren wurden die wechselnden Besitzer des ehemaligen Woba Hauses zu Brandschutzsanierungen verpflichtet, denen die Besitzer (aktuell Stift GmbH Berlin) nicht nachkamen. Nun ist ein Zustand erreicht, in dem selbst der erste Rettungsweg absolut unzureichend ist. Bis Februar sollen nun die verbliebenen 40 Mieter ausziehen. Die zivilrechtlichen Vertragsverhältnisse zwischen Mieter und Vermieter dürften davon unberührt bleiben.

Dazu die folgenden Fragen:

1. Wie schätzt die Stadt die mietrechtliche Situation des ehemaligen Woba Hauses ein? Gilt die Sozialcharta weiterhin?
2. Wie kann das Sozialamt die Mieter unterstützen, insbesondere Mieter, die Wohngeld oder Kosten der Unterkunft beziehen, wenn der Vermieter bis zum Februar keine Ausweichwohnung für die verbliebenen Bewohner -für die Dauer der Sanierung- bereitgestellt hat?